



IHRE VORTEILE

- Reisebegleitung durch das Reisebüro Auerbach*
- entdecken Sie die uralte Weintradition Georgiens
- Besuchen Sie Tiflis, eine Stadt voller Kontraste und die uralte Weinbauregion Kachetien
- lernen Sie die kaukasische Gastfreundschaft kennen
- kosten Sie regionale Spezialitäten
- inklusive Flug ab/bis Frankfurt



Swetitskhoveli-Kathedrale



Mtskheta



Tbilisi Schwefelbäder



IHRE UNTERKÜNFTEN

Orte	Hotels wie zum Beispiel oder vergleichbar
Tbilisi	Hotel Glarros Old Town
Kachetien	Schuchmann Wines Château & Spa

	Preis pro Person
im Doppelzimmer	2.280 €
Einzelzimmerzuschlag	390 €

Geplante Flüge (Änderungen der Flugzeiten vorbehalten):

Hinflug – 16.09.2026

Turkish Airlines 1598 Frankfurt 06:50 → Istanbul 11:00

Turkish Airlines 0382 Istanbul 13:15 → Tbilisi 16:40

Rückflug – 22.09.2026

Turkish Airlines 0379 Tbilisi 11:10 → Istanbul 12:50

Turkish Airlines 1593 Istanbul 15:25 → Frankfurt 17:35

HINWEISE:

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen.

Maximale Teilnehmerzahl: 28 Personen.

Die Reise kann bei Nicht-Erreichen der Mindestteilnehmerzahl vom Veranstalter kostenlos abgesagt/storniert werden bis spätestens 08.06.2026.

Die Reise ist nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Deutsche Staatsbürger benötigen einen Reisepass, der über die Reise hinaus gültig ist.

Bitte beachten Sie, dass ab dem 1. Januar 2026 für die Einreise nach Georgien eine Kranken- und Unfallversicherung verpflichtend ist. Der Versicherungsschein muss in gedruckter oder elektronischer Form auf Englisch (oder Georgisch) vorliegen. Wichtig sind die Nennung von Versicherungsnehmer, Geltungsgebiet, Versicherungsgegenstand, Laufzeit, versicherten Risiken, Versicherungssumme und Versicherungsgebühr/Zahlungsdatum. Die Versicherung muss für den gesamten Aufenthalt gültig sein.

Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.

* Die Begleitung durch das Reisebüro ist nicht Teil der Leistungen des Reiseveranstalters.

Reiseveranstalter: Diesenhaus Ram GmbH, Frankfurt/Main.

Es gelten die Reisebedingungen von Diesenhaus Ram, die Sie hier einsehen können:

<https://www.diesenhaus.de/agb/>

Beratung und Buchung:

Reisebüro Auerbach

Otto-Beck Str. 2, 64625 Bensheim

Telefon: +49 6251 - 869 15 65

E-Mail: info@reisebuero-auerbach.com





Reisebüro Auerbach

GEORGIEN – die Wiege des Weins

16. bis 22. September 2026

GEORGIEN UND SEINE
WEINTRADITION ENTDECKEN

UMFANGREICHES PROGRAMM

KULTUR & NATUR

GENUSS UND ERLEBNIS

REISELEITUNG IN DEUTSCH



Gruppenreise ab/bis Frankfurt

GEORGIEN – DIE WIEGE DES WEINS

7 TAGE

vom 16.09 bis 22.09.2026



Georgien gilt als eine der ältesten Weinregionen der Welt – archäologische Funde belegen eine rund 8.000 Jahre alte Weintradition. Besonders prägend ist die Herstellung in Qvevris, großen Tonamphoren, die im Boden eingelassen sind. In ihnen vergären Trauben, Schalen und Kerne gemeinsam, was den Weinen ihre charakteristische Tiefe, Würze und Struktur verleiht. Diese Methode ist bis heute lebendig und wird in vielen Familienbetrieben genauso praktiziert wie vor Jahrhunderten. Qvevri-Weine stehen damit nicht nur für Geschmack, sondern für ein kulturelles Erbe, das Georgien weltweit einzigartig macht. Auf der Reise lernen Sie Georgiens Hauptstadt Tiflis, die alte Hauptstadt Mzcheta, die malerische Weinregion Kachetien, landestypische Weine und ausgewählte Weinproduzenten kennen.

IHR REISEVERLAUF:

1. TAG, 16.09., ANKUNFT IN TBILISI (A)

Eigenständige Anreise zum Flughafen Frankfurt und Flug über Istanbul nach Tiflis (Tbilisi). Empfang am internationalen Flughafen von Tbilisi, Transfer zum zentral gelegenen Hotel und Check-in. Abendessen in einem traditionellen Restaurant. Übernachtung in Tbilisi.

2. TAG, 17.09., TBILISI – STADT DER KONTRASTE (F, A)

Heute lernen Sie Tiflis – Tbilisi – kennen. Nach dem Frühstück erkunden Sie zu Fuß die georgische Hauptstadt, die sich entlang der felsigen Ufer des Mtkvari (Kura) erstreckt. Das Stadtbild wird geprägt von einem lebendigen Nebeneinander verschiedener Epochen: Es gibt historische Wohnhäuser mit geschnitzten Holzbalkonen, Gebäude aus der Sowjetzeit und moderne Wahrzeichen wie den Präsidentenpalast, das Justizhaus und die Friedensbrücke.

Sie spazieren entlang der Shardeni-Straße mit ihren Cafés und Restaurants, sehen zum Beispiel das originelle Gabriadze-Puppentheater sowie die zentrale Rustaveli-Avenue. Mit der Seilbahn geht es hinauf zur Festung Narikala. Von hier aus bietet sich ein weiter Blick über die Altstadt, den Maidan-Platz und die Metechi-Kirche. Anschließend besuchen Sie das historische Bäderviertel Abanotubani mit den kuppelförmigen Schwefelbädern, deren Quellen seit Jahrhunderten genutzt werden. Am Nachmittag nehmen Sie an einer Weinprobe im renommierten „**8000 Vintages Shop & Bar**“ teil. Ein Sommelier führt in ausgewählte georgische Rebsorten und traditionelle Herstellungsverfahren ein. Später ist das Abendessen im Restaurant „Rigi“* vorgesehen. Übernachtung in Tbilisi.

3. TAG, 18.09., TBILISI – MZCHETA – ANANURI – KISISKHEVI (F, A)

Mzcheta war fast 1000 Jahre lang, bis in das 6. Jahrhundert hinein, die Hauptstadt des georgischen Königreichs. Schon von Weitem erblickt man

das Dschwari-Kloster, hoch auf einem Hügel über der Stadt gelegen. Der Legende nach errichtete die Heilige Nino, die das Christentum nach Georgien brachte, genau an dieser Stelle ein riesiges Holzkreuz als weit sichtbares Zeichen für den Siegeszug des Christentums. Die zugehörige kleine Kreuzkuppelkirche entstand bereits im 6. Jahrhundert. Von hier oben eröffnet sich der beste Blick auf die Stadt und den Zusammenfluss der Flüsse Aragvi und Mtkvari. In Mzcheta besichtigen Sie die mächtige Swetizchoweli-Kathedrale, ein UNESCO-Weltkulturerbe. Anschließend Fahrt in die Weinregion Kachetien mit Halt an der Ananuri-Festung und Ausblick von der Festungsmauer auf den Schinwali-Stausee. Im Ort Kisiskhevi liegt das „**Schuchmann Wines Château & Spa**“ inmitten von Weinbergen. Es vereint Weingut, Hotel und Restaurant. Im Restaurant genießen Sie das Abendessen zusammen mit einer Verkostung hauseigener Weine. Übernachtung im Hotel Schuchmann Wines Château & Spa.

4. TAG, 19.09., WEIN, MARKT UND KULTUR IN KACHETIEN (F, M)

Über die Grenzen hinaus bekannt ist Kachetien wegen seiner uralten Weinbautradition. Die Lage im Alasani-Tal, zwischen dem Fluss Chelti und dem Kaukasusgebirge, bietet ein nahezu ideales Mikroklima für den Weinbau. Ortsnamen, denen Sie hier begegnen, sind zugleich Namen georgischer Weine. Bei einer Führung lernen Sie das Weingut Schuchmann kennen. Im Anschluss besuchen Sie den lokalen Markt von Telavi und fahren weiter zum altehrwürdigen Alaverdi-Kloster. Das Hauptgebäude, die Kathedrale von Alaverdi, war einst die höchste Kirche Georgiens und ein Symbol der kulturellen Blüte im 11. Jahrhundert. Da das Kloster inmitten der Weingärten liegt, widmen sich auch die Mönche seit jeher dem Weinbau. Um die Mittagszeit besuchen Sie das Weingut **Martali Wine** in Shashiani. Martali Wine steht für authentischen georgischen Weinbau: handwerklich, bodenständig und mit



Kloster Alaverdi



Reisebüro Auerbach

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Linienflüge Frankfurt – Istanbul – Tbilisi – Istanbul - Frankfurt mit Turkish Airlines in der Economyklasse, 30 kg Freigepäck
- Fahrten und Transfers in einem modernen und klimatisierten Reisebus
- lokale, deutschsprechende Reiseleitung
- 3 x Übernachtung in Tbilisi
- 3 x Übernachtung in Kachetien
- 6 x Frühstück
- 2 x Mittagessen lt. Programm
- 4 x Abendessen lt. Programm
- Weinverkostungen und kulinarische Meisterklasse lt. Programm
- eine Flasche Wasser (0,5 l) pro Person pro Tag

NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- persönliche Ausgaben
- Mahlzeiten und Getränke, sofern nicht explizit eingeschlossen
- Reiseversicherungen
- Trinkgelder
- Anreise zum/vom Flughafen Frankfurt
- Die Reisebegleitung durch das Reisebüro Auerbach ist nicht Teil der Leistungen von Diesenhaus Ram.

Informationen zu den vorgesehenen Weinproben:

8000 Vintages, Tbilisi

Dauer ca. 1 Stunde, Weinprobe mit vier Weinen

Martali Wein

Verkostung von vier Weinen

Anapea Village

Fünf Weine und Chacha (georgischer Tresterbrand)

Vellino in Kakabeti

Fünf Weine und Chacha. Dazu werden Snacks gereicht.

großer Sorgfalt gemacht. Im Village ist auch ein Kochkurs, eine sogenannte „Meisterklasse“, geplant. Sie backen georgisches Brot, formen Khinkali (traditionelle gefüllte Teigtaschen), bereiten Churchkhela zu (eine Süßspeise, meist aus Nüssen) und grillen Mtsvadi (ein typisches BBQ). Nach der Meisterklasse wird Ihnen ein Mittagessen serviert. Im Anapea Village verkosten Sie unter Anleitung eines Sommeliers eine Auswahl der über 40 regionalen Rebsorten.

Abendessen in Eigenregie (nicht eingeschlossen) im Hotel. Übernachtung im Hotel Schuchmann Wines Château & Spa.

6. TAG, 21.09., SIGHNAGHI – VELLINO –

DAVID GAREDSCHA – TBILISI (F, A)

Die Kleinstadt Sighnaghi wird auch „Stadt der Liebe“ genannt. Namensgebend ist das Hochzeitshaus, das rund um die Uhr geöffnet ist und wo sich Paare zu jeder Tages- und Nachtzeit trauen lassen können. Von der Stadtmauer aus hat man bei gutem Wetter einen weiten Panoramablick auf das Alasani-Tal und die Berge des Kaukasus. Gegen Mittag Besuch des familiengeführten Weinguts **Vellino**. Winzer Beka Jimsheladze erzeugt aus traditionellen kachetischen Rebsorten wie Rkatsiteli, Mtsvane und Saperavi ausdrucksstarke Qvevri-Weine und empfängt seine Gäste in persönlicher, authentischer Atmosphäre. Auf



Schuchmann Wines Château & Spa

dem Weingut entstehen jährlich rund 15.000 Flaschen Bio-Wein, die unter anderem nach Europa, Japan und in die USA exportiert werden. Auf dem Weg zurück nach Tbilisi machen Sie einen Abstecher zu einem der ältesten Klöster des Landes: Dawit Garedscha. Benannt nach Dawit dem Erleuchter, einem der 13 syrischen Väter, die in christlicher Mission aus Mesopotamien angereist kamen, wurde es im 6. Jh. gegründet und seitdem immer wieder besiedelt. Das Kloster liegt in einer Steppenlandschaft direkt an der Grenze zu Aserbaidschan. Sie besichtigen das Hauptkloster, Dawits Lawra. Am späten Nachmittag Rückkehr nach Tbilisi und Abschiedsabendessen im Restaurant „Kopala“* mit Blick auf die Altstadt. Übernachtung in Tbilisi.

7. TAG, 22.09., ABREISE (F)

Frühstück im Hotel, anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt via Istanbul.

Änderungen im Reiseablauf vorbehalten.

* oder gleichwertige Restaurants



klarer Ausrichtung auf traditionelle Methoden. Das kleine Bio-Weingut in Shashiani verbindet hochwertige autochthone Rebsorten mit einer persönlichen, sehr herzlichen Wein-Erlebniswelt. Die roten Saperavi-Trauben zum Beispiel stammen aus einem nahegelegenen Dorf, das für besonders gute Weinlagen bekannt ist. Die Weißweintrauben wachsen rund um Shashiani auf fruchtbaren Böden. Das warme, trockene Klima sorgt für optimale Reife und kräftige Aromen. Neben einer Weinverkostung genießen Sie das Mittagessen vor Ort. Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel. Abendessen in Eigenregie (nicht eingeschlossen) im Hotel. Übernachtung im Hotel Schuchmann Wines Château & Spa. Je nach Außentemperatur und Tageszeit können Sie zum Beispiel ein Bad in einem der Hotelpools nehmen.

5. TAG, 20.09., KLOÄTER UND WINZERLEIDENSKAFT (F, M)

Nach dem Frühstück Fahrt nach Gremi. Die kleine Stadt spielte als Hauptstadt von Kachetien im 16. Jahrhundert eine wichtige Rolle in der Geschichte des Landes. Sie war nicht nur Residenz der Könige von Kachetien, sondern auch ein wichtiges Handelszentrum an der Seidenstraße. Erhalten geblieben sind Teile der Festung mit der Kirche der Erzengel, dem dreistöckigen Palast und Teilen der Wehranlagen, die heute besichtigt werden können. Anschließend Fahrt zum Nekresi-Kloster. Das Kloster liegt hoch in den Bergen, umgeben von Wäldern mit einer wunderschönen Aussicht auf das Alasani-Tal. Der Komplex besteht aus mehreren Gebäuden, von denen das älteste, die kleine Basilika, aus dem 4. Jahrhundert stammt. Das **Anapea Village** zählt zu den authentischsten Bio-Weingütern Georgiens und produziert unverfälschte Qvevri-Weine aus traditionellen autochthonen Rebsorten. Besucher erleben hier handwerklichen Weinbau – persönlich, naturverbunden und mit



Kloster David Garedscha